

Meine Einrichtung



1. Allgemein

Die Kindertagesstätte „Takatukaland“ befindet sich in der Hirschbergstraße 49 im Ludwigsburger Stadtteil Eglosheim.

Das Ziel der Einrichtung ist es, einen Betreuungszeitraum anzubieten, der über die Norm hinaus geht und gleichzeitig pädagogisch hochwertig ist.

Durch die hochflexiblen Öffnungszeiten bietet die Einrichtung ein familienunterstützendes und –ergänzendes Angebot und verfolgt das Ziel einer ganzheitlichen Förderung des Kindes, mit gleichzeitig optimaler Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Insgesamt betreuen wir 30 Kinder in unserer Kindertagesstätte. Bereits mit 8 Wochen können Kinder aufgenommen werden und wir begleiten sie bis zum Schuleintritt.

2. Trägerschaft

Der Träger der Einrichtung ist die eingetragene „TaTuLa Kindertagesstätten gGmbH.“.

Geschäftsführer: Rolf Mistele

3. Öffnungszeiten

Die Kindertagesstätte „Takatukaland“ hat montags bis freitags von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Die Kernzeit geht von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Weitere Module können bei Verfügbarkeit individuell dazu gebucht werden, wie zum Beispiel die Betreuungszeiten von 7.00 Uhr bis 8.00 Uhr + 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

4. Tagesablauf

7.00 Uhr – 8.00 Uhr	<i>Ankommen in der Kinderganztagesstätte</i>
8.00 Uhr – 9.00 Uhr	<i>Frühstück und Zähneputzen</i>
9.00 Uhr – 10.00 Uhr	<i>Gartenzeit</i>
10.00 Uhr – ca. 10.30 Uhr	<i>Angebote in den entwicklungsspezifischen Gruppen (Sternschnuppen, Sonnen, Mond, Regenbogen), Freispiel oder Aktionstag</i>
10.30 Uhr – 11.00 Uhr	<i>Freispiel bis zum Kreis</i>
11.00 Uhr – 11.30 Uhr	<i>Schickkreis zum Mittagessen</i>
11.30 Uhr – 12.00 Uhr	<i>Mittagessen</i>
12.00 Uhr – ca. 12.30 Uhr	<i>Vorbereitung für die Mittagsruhe (Zähne putzen, Umziehen usw.)</i>
12.30 Uhr – 14.00 Uhr	<i>Mittagsruhe</i>
14.00 Uhr – 14.30 Uhr	<i>Anziehen und Schickkreis</i>
14.30 Uhr – 15.00 Uhr	<i>Obstessen / Gemüseessen</i>
15.00 Uhr – 16.00 Uhr	<i>Gartenzeit</i>
16.00 Uhr – 18.00 Uhr	<i>Freispielzeit</i>

5. Pädagogischer Auftrag

Die Grundlage unserer pädagogischen Arbeit ist der „Situationsorientierte Ansatz“, die „Spontanpädagogik“ und ein liebevoll konsequenter Umgang mit den Kindern.

Durch bewusstes Beobachten, unter Zuhilfenahme der Beller Tabellen, wird der Entwicklungsstand der Kinder analysiert.

So kann das Kind, von seinem gegenwärtigen Entwicklungsstand aus, individuell gefördert und unterstützt werden.

Für uns ist Bildung nicht nur ein Schlagwort – wir arbeiten nach dem Orientierungsplan Baden-Württemberg und dem Nationalen Kriterienkatalog.

Wir dokumentieren Entwicklungsschritte der Kinder und machen sie für die Eltern in einem Portfolio transparent. Die pädagogische Qualität unserer Arbeit ist uns sehr wichtig.

Jedem Kind wird eine ganzheitliche Entwicklung durch unser pädagogisches Betreuungspersonal und einem überdurchschnittlichen Betreuungsschnitt ermöglicht.

Sprachentwicklung, naturwissenschaftliche sowie musikalische Förderung, Ausbau und Entwicklung der sozialen Kompetenz und viele Angebote in der Bewegung sind Bausteine unserer Arbeit.

Wir bieten in unserer Einrichtung ein Raumkonzept an, das an den Bedürfnissen der Kinder orientiert ist. Dieses ist so gestaltet, dass es den Kindern Anregungen zur Sinneswahrnehmung, sowie zur Bewegung und Ruhe gibt.

Unser Außenspielbereich bietet Möglichkeiten für tägliche Aktivitäten im Freien, bei dem die Kinder ihrem Bewegungs- und Forscherdrang nachkommen können.

Nachhaltigkeit

Wir achten hier in der Einrichtung auf Nachhaltigkeit und vermitteln diese über Haltung und bewussten Umgang im Alltag den Kindern. Dabei vermeiden wir unnötige Verpackungen und achten auf regionale Einkäufe nachhaltiger Produkte. Ab den letzten Monaten beziehen wir unsere Milch- und Wurstprodukte von einem Bauer aus der Region. Auch unser Obst und Gemüse decken wir seit her mit frischen Produkten, die von regionalen Bauern oder Biolandgärtnereien stammen, ab. Außerdem pflanzen wir mit den Kindern im TaTuLa-Garten eigenes Obst und Gemüse (Tomaten, Erdbeeren, Kürbis u.v.m.) an, was wir immer wieder im Alltag mit den Kindern ernten und essen.

Haus der kleinen Forscher

Wir wurden 2020 erneut als „Haus der kleinen Forscher“ ausgezeichnet. Aktuell befassen sich unsere kleinen Forscher bereits mit neuen spannenden und interessanten Themen. Dabei ist hiermit auch der Schwerpunkt auf den Bereich der Nachhaltigkeit und der Natur gelegt. Durch Forschungsangebote und Experimente im Alltag unterstützen wir die Kinder ihren Entdeckergeist zu fördern und sie im Forschen zu begleiten.

6. Aktions-Dienstag

- Spielzeugtag:

Einmal im Monat findet ein Spielzeugtag statt.

Die Kinder haben die Möglichkeit, ein Spielzeug von zuhause mitzubringen, hier damit zu spielen und es den Freunden zu präsentieren.

- Kinotag:

Der Kinotag findet ebenfalls einmal im Monat statt.

Alle Kinder ab 3 Jahren dürfen daran teilnehmen.

Es gibt leckeres Popcorn, und einen Film z.B. „Augsburger Puppenkiste“.

- Vespertag:

Am Vespertag dürfen die Kinder ihr eigenes Frühstück von zuhause mitbringen.

Es ist interessant, was in den anderen Vesperboxen so versteckt ist.

- Musikgarten:

Beim Musikgarten haben die Kinder die Möglichkeit, verschiedene Erfahrungen im musischen Bereich zu machen.

Sie lernen verschiedene Lieder und Instrumente kennen.

Am Dienstag und am Freitag findet in unserer Einrichtung für die Kinder die im Folgejahr in die Schule kommen eine Vorschule statt. An den Tagen Mittwoch und Donnerstag haben die Kinder die Möglichkeit in ihren Gruppen (Regenbogenkinder, Sonnenkinder, Mondkinder, Sternschnuppenkinder) an gezielten Angeboten, die ihrem Entwicklungsstand und Alter entsprechen, teilzunehmen.

7. Räume

Der Garten



Die Puppenecke und der Rollenspielbereich



Das Atelier



Der Bewegungsraum



Der Gruppenraum der Sternschnuppengruppe



Die Konstruktionsecke / Die Lesecke / Die Spielecke



Das Bad

